Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 80 (2002)

Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hilft Bio-Preiselbeersaft bei Blasenleiden?

INTERVIEW mit Chefarzt PD Dr. med. J. Eberhard, Zentrum für Blasenbeschwerden, Frauenklinik Frauenfeld, Thurgauisches Kantonsspital



«Blasenentzündungen, Reizblasenbeschwerden und Inkontinenz sollten kein Tabu-Thema mehr sein!»

Wo liegen die eigentlichen Ursachen für das weit verbreitete Blasenleiden?

Meistens gibt es mehrere Gründe, die zu Beschwerden führen: Faktoren sind dünne Schleimhäute (bedingt durch Östrogenmangel), Abwehrschwäche, ungeeignete Intimpflege, ungenügende tägliche Trinkmengen, Unterkühlung, psychischer und körperlicher Stress oder Intimverkehr, die das Eindringen und Einnisten von Bakterien in die Harnröhre und Blase begünstigen.

Welche hauptsächlichen Probleme sind mit Blasenleiden verbunden?

Es sind Infekte, Schmerzen im Blasen- und Intimbereich und die Inkontinenz. Sie können die Lebensqualität massiv einschränken. Häufig treten auch Ängste bei den Betroffenen auf, dass sportliche Betätigung oder Intimverkehr zu Rückfällen oder gar zur schwerden führen könnten.

Welche Formen von Inkontinenz existieren?

Bei 90% der inkontinenten Frauen handelt es sich um eine Stressinkontinenz oder eine Dranginkontinenz. Ebenso ist eine Mischform möglich. Die Stressinkontinenz ist eine Verschlussschwäche, deren Ursachen vor allem in der Veranlagung der betroffenen Frau, einem Hormonmangel oder in einer Geburt die bei chronischen Entzündungen und Reizblasenbeschwerden entsteht, ist auf Schleimhautprobleme, zu wenig trinken, Östrogenmangel oder Infekte zurückzuführen.

Was raten Sie den betroffenen Personen?

Beratungsstellen sind mit diesem weit verbreiteten Leiden bestens vertraut und können Dosis

kann auch eine informative Broschüre zum «Harnverlust und Blasenbeschwerden der Frau» angefordert werden.

In Ihrem Zentrum empfehlen Sie Preiselbeersaft bei Reizblasenbeschwerden oder chronischen Blasenentzündungen. Warum?

Preiselbeersaft schützt die Schleimhäute der Harnwege, hemmt das Bakterienwachsliegen. Die Dranginkontinenz, tum und das Haften der Die Preiselbeere ist Bakterien an der Blasenwand. Diese gute Wirkung wurde in mehreren Studien bewiesen. Und wir können das bestäti-

Was ist Ihre Dosierungsempfehlung für Preiselbeersaft?

Als Unterstützung der Be-Frauenarzt/Innen, Urolog/Innen, handlung einer akuten Harn-Hausarzt/Innen und spezielle wegentzündung raten wir täglich 3 x 1 dl Bio-Preiselbeersaft einzunehmen. Diese so lange sollte Verschlimmerung der Be- meistens helfen. In unserem beibehalten werden, bis sich Zentrum für Blasenbeschwerden die Blasenschleimhaut ganz

erholt hat und die natürlichen Thema Abwehrmechanismen wieder in der Lage sind, sich aus eige-Kraft gegen infekte zu schützen. Als Langzeitprofilaxe empfehlen wir täglich 1 dl Preiselbeersaft vor dem Schlafen.

DIE PREISELBEERE

(lat.) Vaccinium vitis-idaea L.

leuchtend rot und schmeckt angenehm sauer.

Hoher Gehalt an Kalium. Tannin und Benzoesäure.

Weit verbreitet in Nord- und Mitteleuropa und in den Alpen

Beerenlese in den Monaten August und September.

Bio-Preiselbeeren wachsen wild und sind EU-Biozertifiziert.

Bio-Preiselbeersaft gibt es in Apotheken, Drogerien und Reformhäusern.